

Protokollauszug vom

03.12.2025

Departement Bau und Mobilität / Tiefbauamt:

Abrechnung der gebunden erklärten Ausgaben, Projekt-Nr. 5008220, Regenbecken Talacker inkl. Zulaufkanäle, Neubau (Minderkosten)

IDG-Status: öffentlich

Beschluss-Nr.: 2025/993

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Die Abrechnung der gebunden erklärten Ausgaben, Projekt-Nr. 5008220, für den Neubau des Regenbeckens Talacker inkl. Zulaufkanäle im Betrag von Fr. 9'643'222.63 (Minderkosten Fr. 206'777.37) wird genehmigt.
2. Mitteilung an: Departement Finanzen, Finanzamt, Investitionsstelle; Departement Bau und Mobilität, Tiefbauamt, Projektierung und Realisierung, Entwässerung, Controlling und Finanzen; Finanzkontrolle.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:



MOXIS



A. Simon

Begründung:

1. Kreditbewilligung/Gebundenerklärung

Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 2. September 2015 die Ausgaben für die Projektierung des Neubaus Regenbecken Talacker inkl. Zulaufkanäle im Betrag von 1'000'000 Franken als gebunden erklärt und zulasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens, Projekt-Nr. 5008220, freigegeben (Beilage).

Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 2. September 2015 die Ausgaben für die Ausführung des Neubaus Regenbecken Talacker inkl. Zulaufkanäle im Betrag von 7'300'000 Franken als gebunden erklärt und zulasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens, Projekt-Nr. 5008220, freigegeben (Beilage).

Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 18. September 2019 die zusätzlichen Ausgaben für die Ausführung des Neubaus Regenbecken Talacker inkl. Zulaufkanäle im Betrag von 1'550'000 Franken als gebunden erklärt und zulasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens, Projekt-Nr. 5008220, freigegeben (Beilage).

2. Projektbeschreibung

Im Generellen Entwässerungsplan Winterthur wurde die Notwendigkeit eines neuen Regenbeckens im Raum Oberwinterthur zum Schutz des Gewässers Eulach und zur Optimierung des Entwässerungssystems nachgewiesen. Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie wurden mögliche Standorte untersucht. Als Bestvariante hat sich der Standort Talacker im Bereich des Schulhauses Talacker an der Hegistrasse ergeben. Das Regenbecken wurde als Durchlaufbecken im Nebenschluss konzipiert. Das Trennbauwerk ist im Regenbecken integriert. Das Regenbecken und die Zu- und Ablaufkanäle wurden in offener Bauweise erstellt. Eine Ausführendokumentation sowie ein Betriebshandbuch wurden erstellt. Das Becken Talacker in Oberwinterthur konnte Ende 2020 in Betrieb genommen werden.

Mit der Realisierung des Projektes Regenbecken Talacker, inkl. Zulaufkanal, wurden folgende Zielsetzungen erfolgreich umgesetzt:

- Aufbau eines zeitgemässen Abwassernetzes, welches die aktuellen gesetzlichen Gewässerschutz- und Umweltschutzvorgaben erfüllt.
- Das Erfüllen der Einleitbedingungen der Regenüberläufe beim Talacker in der Hegistrasse gemäss GEP 2003.
- Das Erfüllen der Einleitbedingungen der Regenüberläufe im Talacker gemäss GEP 2003.

- Eine Verbesserung der Eingreifmöglichkeiten in der Störfallplanung (chemisch) durch Schaffung eines Rückhalteranges für einen Teil des Einzugsgebietes der Kläranlage ARA Hard und somit letztlich eine Erhöhung des Schutzes der biologischen Abwasserreinigungsanlage.

Die Ingenieurdienstleistungen für das Teilprojekt 20363/01 Regenbecken wurden mittels eines offenen Verfahrens im Sommer 2016 ausgeschrieben und am 1. Februar 2017 (SR.17.99-1) an Holinger AG, im Hölderli 26, 8405 Winterthur, vergeben.

Das Bauprojekt, Teilprojekt 20363/01, wurde am 2. August 2018, BAB-Nr. A 2018/182, bewilligt.

Die Bauarbeiten für das Teilprojekt 20363/01, Bauhauptgewerbe, wurden Anfangs 2018 öffentlich ausgeschrieben und am 30. Mai 2018 (SR.18.418-1) an die ARGE Landolt + Co. AG / Hans Stutz AG, c/o Landolt + Co. AG, Schaffhauserstrasse 10, 8451 Kleinandelfingen, vergeben. Mit den Vorbereitungsarbeiten wurde Anfangs Juli 2018 gestartet. Die Arbeiten des Bauhauptgewerbes konnten im Herbst 2019 abgeschlossen werden.

Die Arbeiten für das Baunebengewerbe (Bedachungsarbeiten, Sanitärinstallationen, Metallbauarbeiten, Rohrschlosserarbeiten, Armaturen, Spülkippen, Drosselschutz, Siebanlage, Pumpen, Lüftungsanlage, Elektroinstallationen, Schaltschränke, Automation und Leittechnik, Messtechnik, Krananlagen und Umgebungsarbeiten) wurden im Einladungs- und freihändigen Verfahren ausgeschrieben. Die Arbeiten wurden von Anfang April 2019 bis Ende April 2021 realisiert.

Die Ingenieurdienstleistungen für das Teilprojekt 20363/02, Zulaufkanäle, wurden mittels eines Einladungsverfahrens im Winter 2017/18 ausgeschrieben. Die Ingenieurdienstleistungsarbeiten wurden am 25. Januar 2018 (Verfügung Vorsteher, Nr. BAU.18.22-1), an Flütsch Ingenieure AG, Römerstrasse 237, 8404 Winterthur, vergeben.

Die Bauarbeiten für das Teilprojekt 20363/02, Zulaufkanäle, Bauhauptgewerbe, wurden Anfangs 2019 öffentlich ausgeschrieben und am 19. Februar 2020 (SR.20.106-1) an die Firma Zani Strassenbau AG, Flupplatzstrasse 10, 8404 Winterthur, vergeben. Mit der Realisierung der Arbeiten der Zulaufkanäle konnte im April 2020 gestartet werden. Auf Ende 2021 konnten die Arbeiten abgeschlossen und das Bauwerk gesamthaft in Betrieb genommen werden.

Bauherreneigenleistungen

Die Bauherreneigenleistungen wurden mit total Fr. 344'322.45 berechnet und dem Projekt belastet.

3. Projektabrechnung

3.1. Übersicht

Projekt Nr. 5008220	Kredit	Ausgaben
Projektierungskredit vom 02.09.2015	1'000'000.00	
Ausführungskredit vom 02.09.2015	7'300'000.00	
Ausführungskredit vom 18.09.2019	1'550'000.00	
Effektiver Aufwand gemäss Projektabrechnung		9'643'222.63
Minderaufwand		206'777.37

3.2. Abweichungsbegründung

Die Kostenunterschreitung wird wie folgt begründet:

Der Minderaufwand von ca. 2.1 % liegt in der Genauigkeit des Kostenvoranschlages.

4. Rechtsgrundlage

Gestützt auf Art. 25 Abs. 3 lit. b der Vollzugsverordnung über den Finanzhaushalt werden vom Stadtrat bewilligte Verpflichtungskredite und gebunden erklärte Ausgaben vom Stadtrat abgerechnet.

5. Externe und interne Kommunikation

Es ist keine Medienmitteilung und keine interne Kommunikation vorgesehen.

Beilagen:

1. Beschluss Stadtrat vom 02.09.2015
2. Beschluss Stadtrat vom 18.09.2019
3. Projektabrechnung CS2
4. Kreditübersicht mit KV BIS